



6. Norddeutsche Geothermietagung

Risikoabdeckung im Norddeutschen Becken



Dr. Schmidt & Erdsiek GmbH & Co. KG Marienglacis 9, 32427 Minden

Achim Fischer-Erdsiek
Geschäftsführer

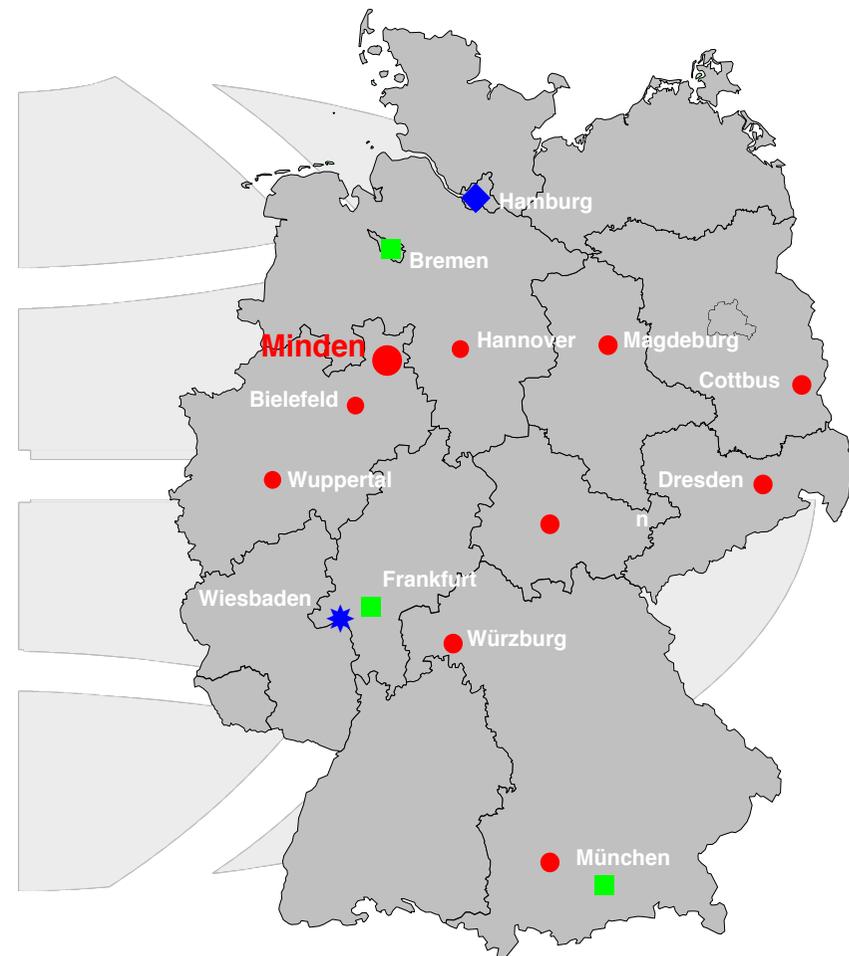
Fon.: 0049 571 88803 45
Fax.: 0049 571 88803 58
Mobile: 0049 172 5122942

Fischer-Erdsiek@sue-gruppe.de

Tobias Meier
Ltg. Kompetenzzentrum
Geothermie

Fon.: 0049 571 88803 42
Fax.: 0049 571 88803 43
Mobile: 0049 172 5427555

Meier@sue-gruppe.de





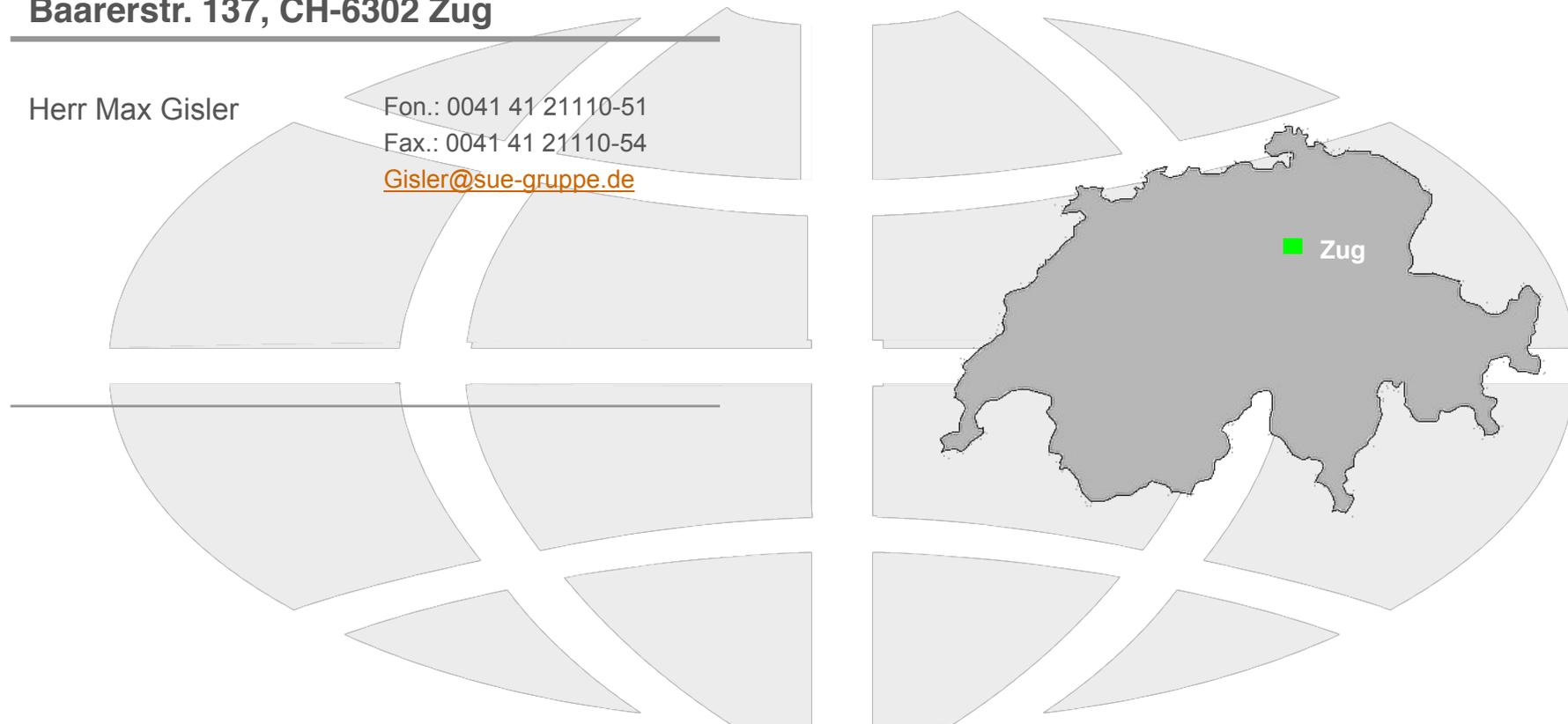
Neupa AG
Baarerstr. 137, CH-6302 Zug

Herr Max Gisler

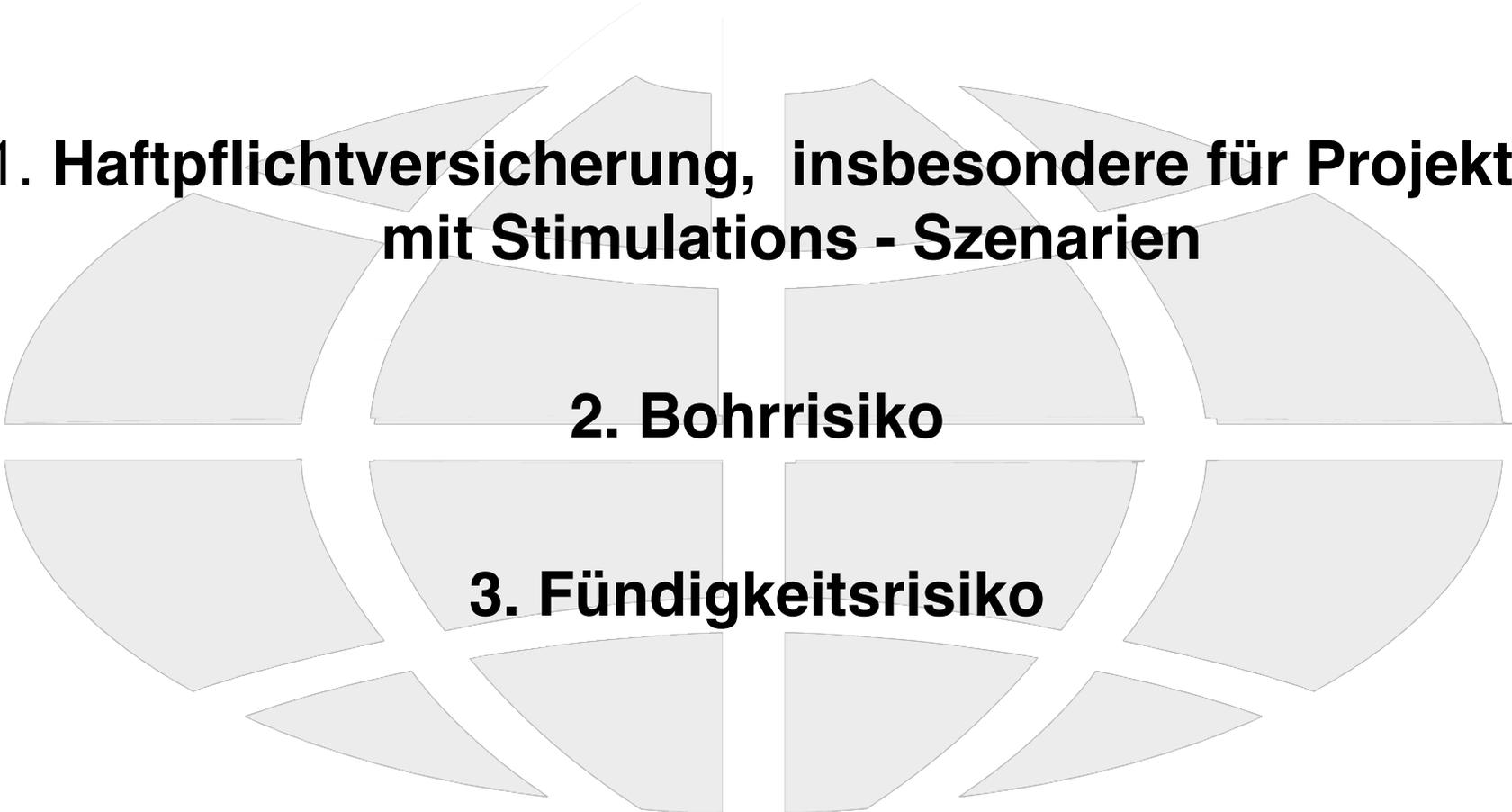
Fon.: 0041 41 21110-51

Fax.: 0041 41 21110-54

Gisler@sue-gruppe.de



Risikopotentiale



**1. Haftpflichtversicherung, insbesondere für Projekte
mit Stimations - Szenarien**

2. Bohrrisiko

3. Fündigkeitsrisiko

Risikoverteilung

Bohrunternehmen

- Betriebs-
/Umwelthaftpflicht-V.
- Maschinen- V.



Dienstleister (Geologen etc..)

Vermögensschadenshaftpflicht
Inkl. bergrechtl. Ansprüche

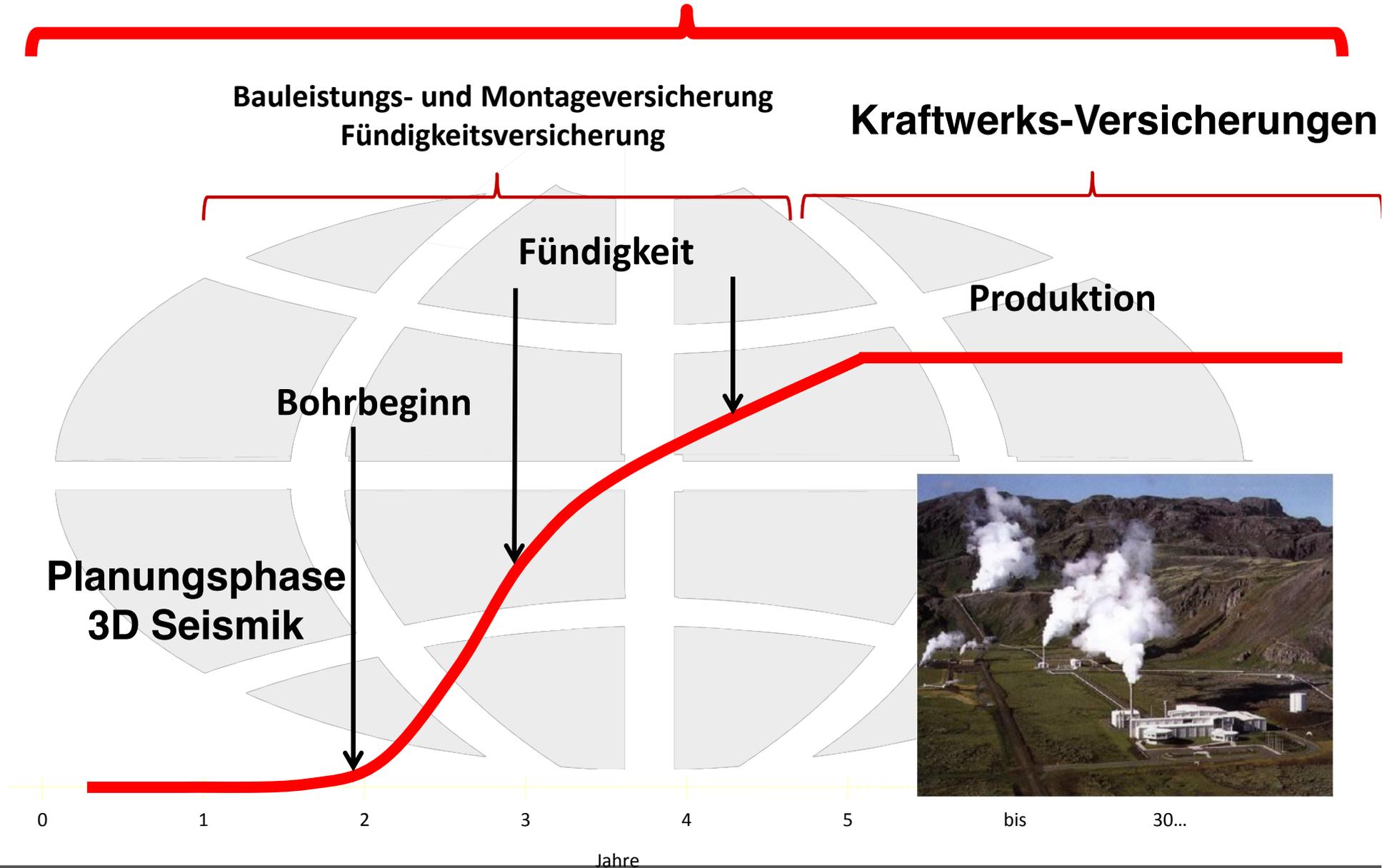
Projektgesellschaft

- Betriebs-/ Umwelthaftpflicht-V.
- Bau-/Bohrleistung-V.
- Fündigkeitsversicherung

~ 5.000 m

1. Haftpflicht-Versicherungsschutz

Haftpflichtversicherung



Haftpflicht- Versicherungsschutz

Unterlagen zur Angebotserstellung:

Fragebogen

**Seismische Gutachten gem. der behördl. Genehmigungsverfahren
als Zeichnungsgrundlage**

**Sicherstellung der bestmöglichen Daten – und Erfahrungslage für
den Versicherer**

**Versicherungssummen für pauschal Personen- und Sachschäden
in allen Projektphasen bis 100 Mio. EUR möglich**

Abwicklung von Schadensfällen

Abwicklungsprozedere als verbindlicher Policenbestandteil

Feststellung des Schadenpotentials

Monitoring Netzwerk

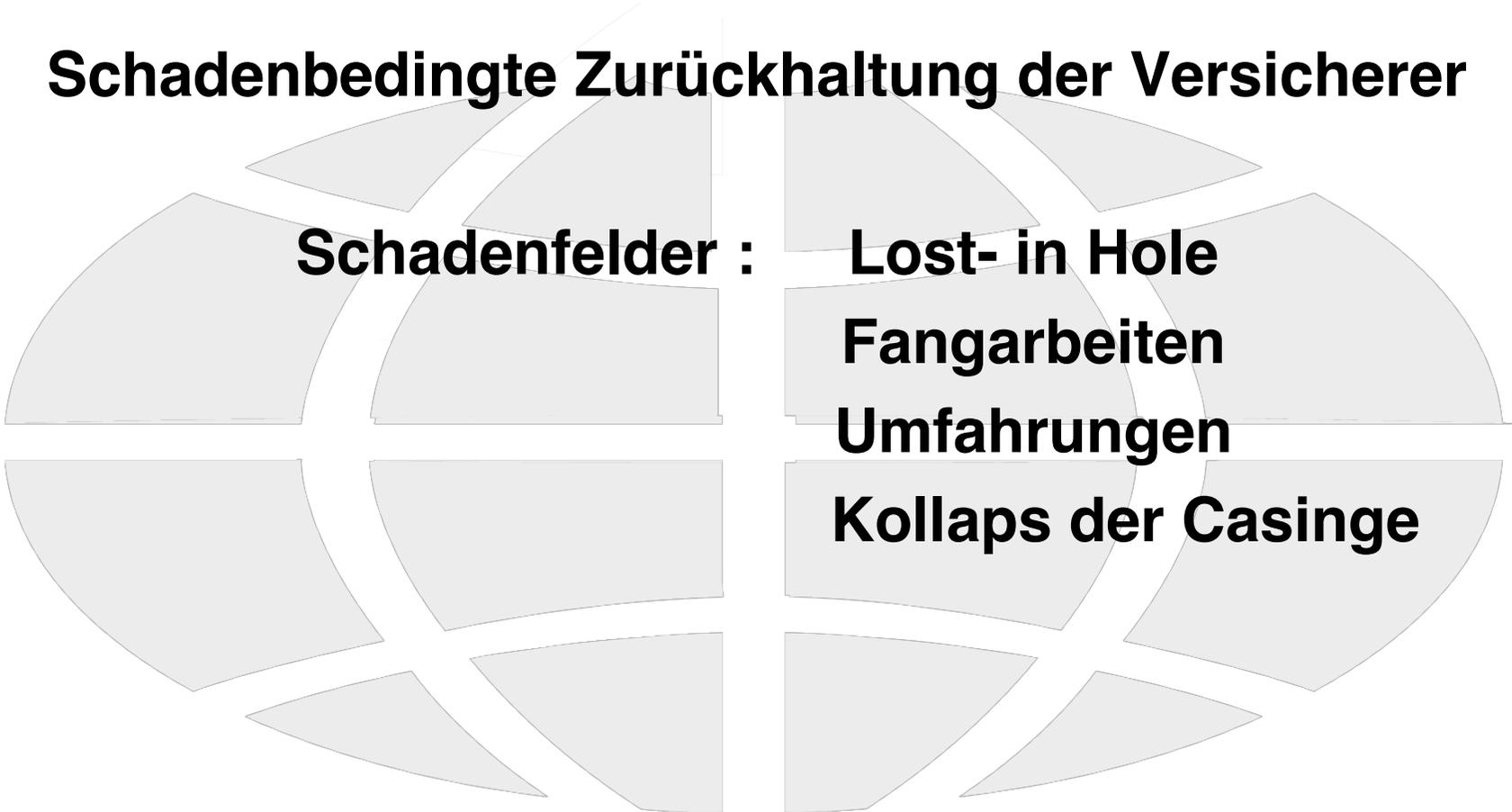
Seismischer Selbstbehalt – Nullstellung

Nachweis : Pollenanalyse

Achtung : Beweislast - Umkehr

Bohrrisiko

Schadenbedingte Zurückhaltung der Versicherer



Schadenfelder :

- Lost- in Hole**
- Fangarbeiten**
- Umfahrungen**
- Kollaps der Casinge**

Fündigkeitsrisiko

- Im Norddeutschen Becken wurde noch keine Fündigkeitsversicherung abgeschlossen
- Es existiert ein von der Versicherungswirtschaft verstandener und positiv antizipierter, 3-stufiger Ansatz für das Projekt Munster (s. Vortrag von Dr. Jung 18.10. 2013)

- 3 Zielhorizonte – 3 Chancen auf Fließraten
- Rotliegende Sediment – testen-stimulieren-messen
- Störung - testen-stimulieren-messen
- Rotliegende Vulkanite - testen-stimulieren-messen

Offene Fragen :

Sind tiefe Geothermiebohrungen in
Norddeutschland reine Erkundungsbohrungen ?

Erreicht die Branche ein Portfolioansatz ?

**Unbedingte Voraussetzung:
Offener Datenaustausch zwischen den Projekten**